

dots

Druckkosten senken

[22.10.2008] Ein spezielles Konzept zur Reduzierung der Druckkosten bietet die Firma dots an. Interessenten können den Demo-Server auf der Website des Unternehmens nutzen oder sich auf der Moderner Staat über die Lösungen informieren.

Das Berliner Software-Unternehmen dots stellt öffentlichen Verwaltungen ein spezielles Konzept zur Reduzierung von Druckkosten zur Verfügung. Dabei wird auf die Wiederbelebung der Hausdruckerei gesetzt. dots bietet eine Reihe von Software-Lösungen an, die Druckaufträge am Arbeitsplatz elektronisch abholen und an die Hausdruckerei übermitteln. Die neue Version 4 von dots iSWT und dots Cockpit bietet Verwaltungen zusätzliche Möglichkeiten interne Kosten zu senken. So kann beispielsweise der Ausdruck unnötiger Farbseiten vermieden werden. Durch den Einsatz beider Produkte kann das komplette Druckgeschehen gesteuert, kontrolliert und auf Wunsch automatisiert werden. Interessenten bietet dots die Möglichkeit, dots iSWT 4 am eigenen Arbeitsplatz unverbindlich zu testen. Der entsprechende Demo-Server ist über die Website des Unternehmens erreichbar. Außerdem werden die Lösungen auf der Messe Moderner Staat am 4. und 5. November 2008 auf Stand 215 in Halle 2 gezeigt.

(rt)

Stichwörter: Messen | Kongresse, dots, Moderner Staat 2008, Druckkosten